

## Berichte der Mitgliedergruppen

### *Achern*

Auf ein außergewöhnlich reich bewegtes Vereinsjahr 1992 kann die Mitgliedergruppe Achern zurückblicken:

Interessante Vortragsabende wechselten – sich sinnvoll ergänzend – mit bedeutsamen Besichtigungen und Bildungsfahrten ab. Denkwürdiger Abschluß und zugleich Höhepunkt der gesamten Veranstaltungen war die Jahreshauptversammlung des Historischen Vereins für Mittelbaden am Sonntag, dem 18. Oktober 1992, in Achern, gleichzeitig Fest- und Jubiläumsveranstaltung zum 70jährigen Bestehen der Mitgliedergruppe dieser Stadt.

Gleich die erste Veranstaltung zu Beginn des Jahres 1992 geriet zu einem echten „Publikumsrenner“, als der zweite Vorsitzende des Historischen Vereins für Mittelbaden, Schulamtsdirektor i. R. Kurt Klein, Hausach, am 06. 02. 1992 zum Thema: „Heinrich Hansjakob – ein Leben für das Volk“ einen Farbdiaavortrag darbot. In der ihm eigenen lebendigen Weise verstand es der Referent vortrefflich, den über 100 begeisterten Zuhörern ein lebensvolles Gesamtbild der großen Persönlichkeit Hansjakobs zu vermitteln.

Obwohl kunstinteressierten Zeitgenossen die eindrucksvolle Abteikirche von Schwarzach weithin bekannt ist, folgten am 28. März 1992 über 60 Teilnehmer der Einladung des Historischen Vereins Achern zu einer Führung durch dieses Kleinod romanischer Kirchenbaukunst am Oberrhein. Hans Bohner, ehemaliger Bürgermeister dieser Gemeinde und kenntnisreicher Enthusiast der Kirche, fand die gemäße Tonlage, bei der Führung manchmal komplizierte, aber doch notwendige Fakten bezüglich der geschichtlichen Entwicklung, der stilistischen Eigenheiten und der gelungenen Renovation für alle verständlich darzustellen.

Nach mühsamer organisatorischer Vorarbeit war es möglich geworden, am Samstag, dem 11. April 1992, einen gemeinsamen Besuchstermin für die Salier-Ausstellung in Speyer zu bekommen.

Über 100 historisch Interessierte hatten sich der Lehrfahrt angeschlossen und zeigten sich nach dem Rundgang begeistert von den Exponaten.

Johannes Mühlan, Sasbach, ein geschätzter Burgenkenner, hatte die Aufgabe übernommen, eine Exkursion zu den beiden Windeck-Burgen zu leiten. Zur Vorbereitung dieser Unternehmung hielt der Lehrfahrtsleiter am 11. Juni 1992 zunächst einen einführenden Vortrag, in dem er die Ge-